

**Medienmitteilung zur EXPERTsuisse Wirtschaftsprüfungstagung**  
Zürich, 23. Juni 2022

## **Der Wirtschaftsprüfungsberuf wird immer attraktiver und hilft, dass sich die Wirtschaft in Einklang mit Gesellschaft und Umwelt entwickelt**

*Neue Standards, neue Themen und neue Arbeitsformen als Treiber der Entwicklungen*

**Über 200 Teilnehmerinnen und Teilnehmer nahmen an der diesjährigen Wirtschaftsprüfungstagung von Expertsuisse – dem Expertenverband für Wirtschaftsprüfung, Steuern und Treuhand – teil. Der aktuelle Stand der Diskussion rund um die Aufgaben, Rollen und das Selbstverständnis der Prüfungsbranche hält viele Chancen bereit. Auf 2023 treten neue Standards der Abschlussprüfung (ordentliche Revision) und auch ein aktualisierter Standard zur Eingeschränkten Revision in Kraft. Dies in Verbindung mit den aktualisierten, international kompatiblen Unabhängigkeitsvorgaben. Expertsuisse ist in der Schweiz der Treiber dieser Selbstregulierung. Darüber hinaus ist die Wirtschaftsprüfungsbranche unverzichtbar für die Weiterentwicklung der Nachhaltigkeitsberichterstattung. Expertsuisse ist zudem ein wichtiger Impulsgeber in andere Initiativen wie die Weiterentwicklung der Corporate Governance und der Arbeitsformen von Wissensarbeitenden.**

### **Politische Rahmenbedingungen**

Die Frühlings- und Sommersession der eidgenössischen Räte hatte einige Themen traktandiert, die die Branche der Wirtschaftsprüfung und deren Arbeit entscheidend betreffen. Das Bundesgesetz über die Bekämpfung des missbräuchlichen Konkurses soll verhindern, dass Schuldner das Konkursverfahren dazu missbrauchen können, um sich ihrer Verpflichtungen zu entledigen und so andere Unternehmen zu schädigen und auf unlautere Weise zu konkurrenzieren. Die Parlamentarische Initiative Graber zur Flexibilisierung des Arbeitsgesetzes und Erhalt bewährter Arbeitszeitmodelle sowie die Motion «Digitale Buchführung erleichtern» zeigen, dass sich die Strukturen und die Arbeit rund um die Rechnungslegung und Wirtschaftsprüfung modernen Arbeits- und Lebensformen sowie neuartigen Informationsprozessen anpassen müssen.

### **Entwicklungen in der Prüfungsbranche Deutschlands**

Ein Blick über die Landesgrenze kann helfen, die eigenen Herausforderungen und Themen kritisch zu spiegeln und von der Erfahrung anderer zu profitieren. So hat Expertsuisse Frau Melanie Sack, Stv. Vorstandssprecherin des deutschen Instituts der Wirtschaftsprüfer (IDW) als Referentin eingeladen. So verschieden die beiden Jurisdiktionen auch sein mögen, so lautet das Credo der deutschen Berufskolleginnen und -kollegen – «Wirtschaft braucht Vertrauen» – doch sehr ähnlich wie das Schweizer Pendant «Wirtschaftsprüfung schafft Vertrauen – Vertrauen bewegt». Auch die Nachhaltigkeitsthematik wird in Deutschland und der Schweiz als Chance für die Nachwuchsförderung in der Prüfungsbranche und für die Wirtschaft betrachtet.

### **Neue Standards im Bereich Nachhaltigkeit**

Für Investoren spielen nicht-finanzielle Faktoren aus den Bereichen Umwelt, Soziales und verantwortungsvolle Unternehmensführung (Environment, Social and Governance [ESG]) eine zentrale Rolle bei Investitionsentscheidungen. Ebenfalls nehmen die Erwartungshaltungen vielerorts zu, Nachhaltigkeitskriterien in der Führungsarbeit – von Unternehmensstrategie bis hin zur Berichterstattung – zu berücksichtigen. Im April 2021 hat die Europäische Kommission ihren Vorschlag für eine Corporate Sustainability Reporting Directive (CSRD) veröffentlicht, die die Nonfinancial Reporting Directive (NFRD) von 2014 ersetzen soll. Die Richtlinie soll bis zum 1. Dezember 2022 in nationales Recht umgesetzt und erste Offenlegungsstandards sollten bis am 31. Oktober 2022 verabschiedet werden. Grosse und kapitalmarktorientierte Unternehmen müssen also

bereits das Berichtsjahr 2023 nach CSRD offenlegen. Der Zeitplan scheint sich allerdings nach hinten zu verschieben, sowohl der Schattenberichtersteller als auch der Europäische Rat schlagen eine verzögerte Einführung vor. Diese Entwicklungen in der EU werden gemäss dem Direktor von Expertsuisse, Dr. Marius Klausner, über die nächsten Jahre auch in der Schweiz relevant: „Über multinationale Unternehmen werden Mutter-/Tochtergesellschaften in der Schweiz analog EU-Vorgabe über Nachhaltigkeitsbelange berichten und diese Berichte wohl vermehrt auch freiwillig prüfen lassen. Über die Lieferketten-Vernetzung in der Schweiz, wird dieses Thema dann auch im KMU-Segment ankommen.“

### **Neuigkeiten bei Expertsuisse**

Im Rahmen der Wirtschaftsprüfungstagung wurde der langjährige Fachbereichspräsident von Expertsuisse, Martin Nay (BDO), mit grossem Dank verabschiedet. Alessandro Miolo (Deloitte) wird sein Nachfolger in dieser wichtigen Expertsuisse-Funktion sein. Auch die Nachwuchsförderung erhält dank Expertsuisse einen neuen Impuls: Ab 2023 wird die Wirtschaftsprüfungsausbildung in komplett neuer Form erfolgen. Es werden vermehrt Digital- und Nachhaltigkeitskompetenzen vermittelt und dies in einer digitaleren Art und Weise – flexibel, wirksam und zukunftsweisend.

### **Kontakt**

EXPERTsuisse  
Dr. Marius Klausner, Direktor & VR-Delegierter  
Stauffacherstrasse 1, 8004 Zürich  
[marius.klausner@expertsuisse.ch](mailto:marius.klausner@expertsuisse.ch)  
079 604 20 69

---

### **EXPERTsuisse – Expertenverband für Wirtschaftsprüfung, Steuern und Treuhand**

EXPERTsuisse ist seit 1925 Vertreter und Impulsgeber der Wirtschaftsprüfungs- und Wirtschaftsberatungsbranche, unterstützt den Berufsstand mit Dienstleistungen (Standards, Kompetenzvermittlung, Qualitätssicherung) und trägt wesentlich zur Attraktivität der Branche und des Wirtschaftsstandorts Schweiz bei. Die Schweizer Wirtschaft zählt auf die Dienste der über 10'000 Einzelmitglieder und 800 Mitgliedunternehmen von EXPERTsuisse: Sämtliche börsenkotierten Unternehmen sowie unzählige KMU werden von EXPERTsuisse-Mitgliedern geprüft. Zudem sind die Mitglieder die betriebswirtschaftlichen Berater von Unternehmen über deren gesamten Lebenszyklus hinweg (wie Gründung, Umstrukturierung, Nachfolge).

[www.expertsuisse.ch](http://www.expertsuisse.ch) – Der Verantwortung verpflichtet.

[www.confidence.swiss](http://www.confidence.swiss) – Vertrauen bewegt.

[www.allianz-e-tax-schweiz.ch](http://www.allianz-e-tax-schweiz.ch) – Digitalisierte Steuerprozesse.

[www.allianz-denkplatz-schweiz.ch](http://www.allianz-denkplatz-schweiz.ch) – Neue Arbeitsformen.

[www.startyourcareer.ch](http://www.startyourcareer.ch) – Attraktive Berufsbilder.